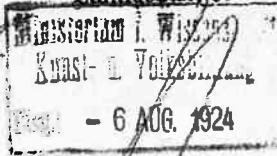


Reichsminister des Innern.

Berlin NW, 40, den 31. Juli 1924.

Königsplatz, 6.

I 4704.



die Landesregierungen
Preußen den Herrn Ministerpräsidenten
sämtliche Herren Staatsminister.

Betreff: Ablösung der Staatsleistungen an
die Religionsgesellschaften.

Nachdem in Wirtschaft und Währung Stabilität erreicht ist,

gewinnt die Frage der Ablösung der Staatsleistungen an Be-
deutung. Eine Reihe von Ländern hat bereits Ablösungsverhand-
lungen mit den Kirchen eingeleitet und wünscht daher eine
baldige Verabschiedung des in Art. 138 Abs 1 Satz 2 der
Reichsverfassung vorgesehenen Reichsgrundsatzgesetzes

In der Anlage beehre ich mich, den Entwurf eines Ge-
setzes über die Ablösung der Staatsleistungen an die Re-
ligionsgesellschaften zu übersenden. Der Gesetzentwurf schließt
sich an den mit Rundschreiben vom 25. Mai 1921- 1 A 6029-
versandten Vorentwurf an unter tunlichster Berücksichtigung
der Äußerungen der Landesregierungen zu diesem Vorentwurf.

Ich beabsichtige zunächst die vereinigten Reichsrats-
ausschüsse für innere Verwaltung und für Verfassung und Ge-
schäftsordnung zu dem Entwurfe zu hören und bitte daher, die
Herren Bevollmächtigten mit Instruktion zu versehen oder zu
der Besprechung Vertreter zu entsenden. Besondere Einladung
zu der Sitzung wird noch ergehen.

Die Herren Mitglieder des III. und VIII. Reichsratsaus-
schusses haben Abdruck dieses Schreibens und seiner Anlage
erhalten.

F. Bass.

23/7/24

Min. d. Reichsjustiz, Königsplatz, Berlin NW, 40

1. Aufl. mit 10. W. 1924
Gen. p. 12. 7/24
Gen. Schlichter
Gen. Theodor
Gen. Schlichter
Gen. Theodor
Gen. Schlichter
Gen. Theodor
Gen. Schlichter
Gen. Theodor